

# Ökostrom für die S-Bahn Stuttgart

Nicht erst seit den letzten Naturkatastrophen wissen wir, dass es Klimaschutz dringend braucht, um Stabilität und Zukunftsfähigkeit zu garantieren. Das gilt auch für die Region Stuttgart: Global denken, lokal handeln. Lokal, an der Wurzel muss man auch den Verkehr in der Region verändern. Der Öffentliche Nahverkehr ist das Rückgrat der klimafreundlichen Mobilität. Was viele nicht wissen: die S-Bahn bekommt ihren Bahnstrommix aus Erdgas, Atomstrom und Kohle und gehört mit ca. 150 Gigawattstunden und 100 Kilotonnen CO<sub>2</sub>/Jahr zu den größten und klimaschädlichsten Energieverbrauchenden in der ganzen Region.

Ein kleiner Vergleich: Die S-Bahn ist damit so klimaschädlich wie gut 54 000 Autos. Die S-Bahn Stuttgart ist weit weg vom Status als Klima-Vorzeigeprojekt der Region. Dabei sind solche Projekte extrem wichtig. Durch die Umstellung auf 100% Ökostrom der S-Bahn schafft es die Region nicht nur die Energiewende voranzubringen, sondern auch Klimaschutz, ohne private Unternehmen und Haushalte zu belasten. Viele städtische Organisationen (z.B. Stuttgarter Schulen & SSB) laufen bereits mit 100% Ökostrom.

## Ein Brief von



Fridays For Future Stuttgart; Fridays For Future Ludwigsburg; Fridays For Future Herrenberg; Campus For Future Stuttgart; Campus For Future Ludwigsburg; NABU Gärtringen-Herrenberg-Nufringen; BUND Region Stuttgart; VCD Stuttgart; Waiblingen Klimaneutral; Sachsenheim Klimaneutral; Grüne Jugend Stuttgart; Grüne Jugend Ludwigsburg; Grüne Jugend Esslingen; Grüne Jugend Böblingen; Linksjugend [solid] Stuttgart; Linksjugend [solid] Esslingen; Jusos Kreis Esslingen; Jusos im Kreis Böblingen; Jusos Stuttgart